

# BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Ort:

Breitenbrunn

Überlieferer:

Anna Ehrenreiter  
geb. 1896

Aufzeichner und Einsender:

Walter Deutsch  
1965/66



157/4

1. Ach, was hör ich, trau-ri-g zih-gen, bei dem schö-nen  
 soll mir nicht mein Herz zer-springen, weil man ruft das  
 Gnaden-thron Va-le schon so geh mein Seel,

2.

nimme Urlaub schnell vom Gnaden-thron Mari-a Zell.

Wie uns voll der Gnad und Gnade,  
 Wie wir kommen zu dein Thron,  
 Du schickst gleich eine Vorbitt machen,  
 Daß uns Gott macht schön und rein.

Weil wir haben allhier empfangen,  
 Jesus in dem Himmels,  
 Den mein Gott höchst lieblich liebet,  
 Ja wie an sein letztes Kind.

Geistliches Urlaubslied zu Maria Zell  
in Ton: Maria wir fallen dir alle zu Füßen



1.

Ach was hör ich Tranrig singen,  
Bey den schönen Gnaden Thron,  
Soll mir nicht mein Herz zerspringen,  
Weil man ruft das Valle Schon,  
/: So geh mein Seel,  
nimm Urlaub Schnell,  
von Gnadenthron Maria Zell. :/

2.

Sollen wir von dir jetzt gehen,  
Gnadenvols Maria Zell,  
Dich und deinen Sohn nicht sehen,  
Dieses Schmerzset meine Sell.  
/: So geh mein Seel ..... :/

3.

Wo wir alle Gnad empfangen,  
Die wir habn schon lang begehrt,  
Und nach unseren Verlangen,  
Wurde gleich bey dir gewährt.

4.

Wie lang haben wir gezihlet,  
Das wir kommen zu dein Thron,  
Kaum war unser will erfühlet,  
Ruft die zeit zum Scheiden Schon.

5.

Wie warn voller Sünd und Laster,  
Wie wir kommen zu dein Thron,  
Du thäst gleich eine vorbitt machen,  
Daß uns Gott macht schön und rein.

6.

Weil wir haben allhir empfangen,  
Jesum im dwn Sakrament,  
Den mein Sell inbrünstig liebet,  
ja bis an mein letztes Endø.

7.

Nun weils nicht kann anderst werden,  
Weil ich scheiden muß von dir,  
So fall ich nieder auf die Erden,  
Und bitt um Verzeihung hier.

8.

Mutter was wir dich gebetten,  
Dieß erwirb uns bey dein Sohn,  
Von Pest Krieg wolle uns verschonen,  
Unser Liebes Vatterland.

9.

Die Armen Seelen wir einschließen,  
In dein Schuz Maria Zell,  
Laß sie deiner Gnad genießen,  
Und Hilf ihnen aus der quell.

10.

Gieb uns noch zulezt dein Segen,  
O Maria in deinen Thron,  
Wan wir aufs Jahr habn das Leben,  
Herzu kommen allesam.

11.

Auch daß wir all mögen finden,  
Die zu Hauß verblieben sein,  
Und ihnen den Gruß verkünten,  
Von Maria der Jungfrau rein.

12.

Weil wir müssen auf die Strassen,  
O Maria Schönste Zier,  
So Solt das Herz bey dir verbleiben,  
Dieß ist unser Opfer hier.  
/: So geh mein Seel,  
nihm Urlaub Schnell,  
von Gnadenthron Maria Zell. :/

Ende.